

## Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit der Verarbeitung von personenbezogenen Daten bei Erstellung eines Verkehrswertgutachtens

(Stand Okt. 2022)

1. Verantwortlich für die Datenerhebung ist die  
Geschäftsstelle des Gutachterausschusses für Grundstückswerte im Bereich der kreisfreien Stadt Passau  
vertreten durch den Vorsitzenden  
Rathausplatz 3  
94032 Passau  
Telefon: 0851/396-0  
Email: [gutachterausschuss@passau.de](mailto:gutachterausschuss@passau.de)
2. Die/den Datenschutzbeauftragte(n) des Gutachterausschusses erreichen Sie unter o.g. Anschrift oder unter Telefon 0851/396-0 (über Vermittlung) bzw. Email: [datenschutz@passau.de](mailto:datenschutz@passau.de).
3. Ihre Daten werden erhoben, um entsprechend Ihres Antrages ein Verkehrswertgutachten erstellen zu können.  
Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c), lit. e) DSGVO in Verbindung mit § 193 des Baugesetzbuches - BauGB sowie der Gutachterausschussverordnung – BayGaV verarbeitet.
4. Ihre personenbezogenen Daten werden bei der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses erhoben (§ 9 BayGaV) und von der Geschäftsstelle und dem Gutachterausschuss nach § 1 Abs. 1 BayGaV verarbeitet. Ferner erfolgt eine Verarbeitung durch die Stadtkasse der Stadt Passau zur Geltendmachung der Gebühren und Auslagen (§ 15 BayGaV). Eine Weitergabe an sonstige Personen, Verbände, Organisationen oder andere Dritte erfolgt nicht.
5. Ihre Daten werden nach der Erhebung beim Verantwortlichen so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die Aufgabenerfüllung erforderlich ist, längstens jedoch bis zum Ende des zehnten Kalenderjahres nach Erhebung.
6. Ihnen stehen folgende Betroffenenrechte zu:
  - Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
  - Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, so steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (§ 16 DSGVO).
  - Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
  - Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft der Verantwortliche, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.